

ASUS Disk Unlocker Anleitung

Die exklusive ASUS Disk Unlocker-Anwendung wurde für Festplattenlaufwerke mit einer Gesamtkapazität von über 2048GB entwickelt. Disk Unlocker bietet eine einfach zu handhabende Benutzeroberfläche und ermöglicht die Identifikation sowie Ausbeutung der gesamten Laufwerkskapazität, um die Kapazitätsbeschränkungen verschiedener Betriebssysteme zu umgehen. Folgen Sie den folgenden Anweisungen:



- ASUS Disk Unlocker wurde exklusiv nur für ASUS-Motherboards entwickelt. Verwenden Sie es NICHT mit Motherboards anderer Hersteller.
- Bei Intel®-Systemen unterstützt Disk Unlocker nur den IDE- oder AHCI-Modus. RAID-Modus wird mit der offiziellen Ausgabe von Intel® IRST 10.5 ermöglicht.
- Bei AMD®-Systemen unterstützt Disk Unlocker nur den IDE-Modus. AHCI- und RAID-Modi evtl. mit zukünftigen offiziellen AMD®-Updates ermöglicht.

1. Laden Sie Disk Unlocker von der offiziellen ASUS-Webseite herunter http://event.asus.com/mb/2010/Disk_Unlocker und installieren Sie es auf Ihrem System.
2. Starten Sie Disk Unlocker durch **Start > All Programs (Programme) > ASUS > Disk Unlocker > Disk Unlocker**.



- Formatkompatibilitäten bei Betriebssystemen, BIOS und Partitionen finden Sie auf Seiten 2 und 3.
- Der Betriebssystemstruktur wegen benötigt Windows® XP eine Treiberinstallation, damit Disk Unlocker laufen kann. Details siehe Seite 4.

The screenshot shows the 'Disk Unlocker' application window. It has a title bar with a question mark icon (Help), a minus icon (Minimize), and an 'X' icon (Close). The main area is divided into sections: 'Physical Drive(>2048GB)' with a dropdown menu for 'Drive:' and 'Total Size(GB):'; 'Physical Drive' with 'Create' and 'Recover' buttons; 'Virtual Drive' with 'Drive:' and 'Max. Usable Size(GB):' fields; and a 'Partition' button at the bottom right. Red callout lines point to these elements with the following descriptions:

- Hilfe anzeigen (Help icon)
- Laufwerke über 2048GB werden hier angezeigt. (Physical Drive dropdown)
- Virtuelles Laufwerk löschen. (Recover button)
- Virtuelles Laufwerk erstellen. (Create button)
- Windows® Datenträgerverwaltung starten (Partition button)

Ein virtuelles Laufwerk erstellen

1. Laufwerke mit einer Gesamtkapazität von über 2048GB werden in der Dropdown-Liste **Drive (Laufwerk)** angezeigt. Wählen Sie ein Laufwerk und klicken Sie auf **Create (Erstellen)**.



- Laufwerke kleiner als 2048GB oder im GPT-Format werden NICHT in der Dropdown-Liste angezeigt.
- Es wird für bessere Kompatibilität und Aktualität empfohlen, bei der Verwendung von Datenlaufwerken die Windows® Datenträgerverwaltung für die Verwaltung der Laufwerke zu nutzen.

2. Der vom Disk Unlocker erstellte, nicht zugeordnete Speicherplatz erscheint im Feld **Virtual Drive (Virtuelles Laufwerk)** und muss für weitere Verwendung partitioniert werden.



- Zur Partitionierung eines virtuellen Laufwerks klicken Sie auf **Partition**, um die Windows® **Datenträgerverwaltung** zu laden.
- Die vom Disk Unlocker erstellten virtuellen Laufwerke werden bei der Deinstallation der Anwendung entfernt.
- Konvertieren Sie unter Windows® 7- / Vista-Betriebssystemen das Laufwerk mit Hilfe der Windows® Datenträgerverwaltung zum GPT-Format, um das von Disk Unlocker erstellte und über 2048GB große virtuelle Laufwerk voll ausnutzen zu können. Der GPT-Format wird vom Windows® XP-Betriebssystem nicht unterstützt.

Virtuelles Laufwerk löschen

Um ein virtuelles Laufwerk zu löschen, klicken Sie auf **Recover (Wiederherstellen)**.



Eine Warnnachricht erscheint: **“The data in the virtual drive will be lost if you recover it. Would you continue? (Alle Daten im virtuellen Laufwerk gehen verloren, wenn Sie es wiederherstellen. Möchten Sie Fortfahren?)”**. Bevor Sie auf **Yes (Ja)** klicken, um das virtuelle Laufwerk zu löschen, sichern Sie alle Ihre Dateien auf einer anderen Festplatte.

Partitionsstilinfos

Folgende zwei Partitionsstile werden vom Betriebssystem verwendet, um Partitionen auf einem Laufwerk zu ordnen.

Master Boot Record (MBR)

Master Boot Record (MBR), ein 512 byte-großer Bootsektor eines Datenträgers, enthält eine geringe Menge von ausführbaren Code, auch Master Boot Code genannt, sowie die Partitionstabelle, welche den Typ und Ort der Partitionen auf der Festplatte beschreibt.

GUID Partition Table (GPT)

Die GUID Partitionstabelle (GPT) wurde als ein Teil der Extensible Firmware Interface (EFI)-Initiative eingeführt. GPT bietet einen mehr flexiblen Mechanismus zur Partitionierung von Laufwerken als die ältere Master Boot Record (MBR)-Partitionierung, die bisher bei PCs üblich war.

Disk Unlocker Kompatibilität und Hinweise

BIOS Typ	OS	Windows 7 / Vista											
		64bit						32bit					
	Format	Boot			Daten			Boot			Daten		
	Modus	IDE	AHCI	RAID	IDE	AHCI	RAID	IDE	AHCI	RAID	IDE	AHCI	RAID
Legacy (Altes) BIOS	MBR (ohne DU)	Festplattenspeicher kann nicht vollständig verwendet werden											
	MBR (mit DU)	O	O (IRST 10.1)	X	O	O (IRST 10.1)	X	O	O (IRST 10.1)	X	O	O (IRST 10.1)	X
	GPT (ohne DU)	X			O	O	X	X			O	O	X
	GPT (mit DU)				O	O	X				O	O	X
EFI BIOS	MBR (ohne DU)	Festplattenspeicher kann nicht vollständig verwendet werden											
	MBR (mit DU)	O	O (IRST 10.1)	X	O	O (IRST 10.1)	X	O	O (IRST 10.1)	X	O	O (IRST 10.1)	X
	GPT (ohne DU)	O	O (IRST 10.1)	X	O	O (IRST 10.1)	X	X			O	O (IRST 10.1)	X
	GPT (mit DU)	O	O (IRST 10.1)	X	O	O (IRST 10.1)	X				O	O (IRST 10.1)	X

BIOS Typ	OS	Windows XP											
		64bit						32bit					
	Format	Boot			Daten			Boot			Daten		
	Modus	IDE	AHCI	RAID	IDE	AHCI	RAID	IDE	AHCI	RAID	IDE	AHCI	RAID
Legacy (alles) BIOS	MBR (ohne DU)	Festplattenspeicher kann nicht vollständig verwendet werden											
	MBR (mit DU)	O	X	X	O	X	X	O	X	X	O	X	X
	GPT (ohne DU)	X			O	X	X	X					
	GPT (mit DU)				O	X	X						
EFI BIOS	MBR (ohne DU)	Festplattenspeicher kann nicht vollständig verwendet werden											
	MBR (mit DU)	O	X	X	O	X	X	O	X	X	O	X	X
	GPT (ohne DU)	X			O	X	X	X					
	GPT (mit DU)				O	X	X						



- Bei Windows® XP-Betriebssystem laden Sie zuerst den **Microsoft® Native IDE-Treiber**, bevor Sie Disk Unlocker verwenden.
- Bei Windows® XP-Betriebssystem ist ein Neustart des Systems erforderlich, um die Installation von Disk Unlocker abzuschließen.
- Die von Disk Unlocker erstellten virtuellen Laufwerke werden bei der Deinstallation der Anwendung entfernt.
- Falls Sie auf einer externen USB-Festplatte ein virtuelles Laufwerk erstellen, wird das virtuelle Laufwerk als ein Wechseldatenträger erkannt. Entfernen Sie das virtuelle Laufwerk immer mit der Funktion **Safely Remove Hardware (Hardware sicher entfernen)**, bevor Sie das externe USB-Laufwerk ausstecken.
- Für bessere Kompatibilität empfiehlt sich, SATA-Festplatten an die Chipsatz-kontrollierten SATA-Anschlüsse des Motherboards anzuschließen.
- Bevor Sie Disk Unlocker verwenden, sollten Sie für bessere Hardware-Kompatibilität das BIOS auf die neueste Version aktualisieren.
- Sie müssen Ihr System neu starten, um die Deinstallation von Disk Unlocker abzuschließen.
- Bevor Sie ein Windows® 7- / Vista-Betriebssystem installieren, entfernen Sie bitte alle USB-Flashlaufwerke vom/aus dem System.
- Wegen Beschränkungen bei Betriebssystemen wird GPT in bestimmten Betriebssystemen nicht unterstützt. Beziehen Sie sich auf die Tabelle oberhalb.
- Sie können, mit Hilfe der Windows® Datenträgerverwaltung, eine physische Festplatte von MBR zu GPT konvertieren. Dennoch kann die Konvertierung der Festplatte zu GPT mit Hilfe der Windows® Datenträgerverwaltung zu Datenverlusten führen, wenn die Gesamtkapazität der Festplatte 2048GB übersteigt und das virtuelle Laufwerk von Disk Unlocker erstellt wurde.

Disk Unlocker-Treiber während der Windows® XP-Installation laden

Folgen Sie den nachstehenden Anweisungen, um ein Windows® XP-Betriebssystem auf eine Festplatte mit einer Gesamtkapazität von über 2048GB zu installieren.

1. Laden Sie **Disk Unlocker for Windows XP** von der offiziellen ASUS-Webseite herunter und entzippen Sie **FilterDriverForOsSetup_XP_Vxxxx.zip**. Der Ordner namens **XP32** and **XP64** enthält den für die Installation von 32/64-bit Windows XP auf einem Laufwerk mit über 2048GB Gesamtkapazität erforderlichen Filtertreiber.
2. Bereiten Sie eine leere, formatierte 3.5 Zoll-Diskette vor.
3. Kopieren Sie alle Dateien vom Ordner **XP32** oder **XP64** auf die Diskette.
4. Während der Betriebssysteminstallation fordert Sie das System auf, für die Installation von einem Drittanbieter SCSI- oder RAID-Treiber die Taste F6 zu drücken.
5. Drücken Sie auf <F6> und legen Sie dann die Diskette mit dem Disk Unlocker-Treiber in das Diskettenlaufwerk.
6. Wenn Sie aufgefordert werden, einen SCSI-Adapter für die Installation auszuwählen, sollten Sie **ASUS Disk Unlocker** auswählen.
7. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.